



Amstetten am Weg zur familien- und kinderfreundlichen Gemeinde

Die Stadtgemeinde Amstetten ist am Weg das Gütesiegel familien- und kinderfreundliche Gemeinde zu erhalten. Die erforderliche Evaluierungsphase wurde mit einem Startworkshop, bei dem sich eine Projektgruppe mit allen Angeboten in der Gemeinde für alle unterschiedlichen Lebensphasen – vom jüngsten Mitbürger bis zum ältesten - beschäftigte und ein Abschlussworkshop mit Ende Juni 2021 abgeschlossen. Zusätzlich wurden noch eine Bürgerbeteiligungsaktion in Form einer allgemeinen Umfrage und einer Jugendumfrage durchgeführt. Aus den Ergebnissen hat die zehnköpfige Projektgruppe die kinderrelevante UNICEF sowie familien- und kinderfreundliche Maßnahmen erarbeitet, welche nachfolgend aufgelistet sind:

kinderrelevante Unicef Maßnahmen:

Sportgruppen mit therapeutischer Unterstützung für Kinder und Jugendliche (für finanzschwache Familien)

Wimmelbuch (Vermittlung von Werten mit typischen Plätzen von Amstetten)

Wickelstation und Sackerlspender für Windeln im Stadtbad

Familienfreundliche Maßnahmen:

1] Jugendbeteiligungspaket (Infrastruktur schaffen, Stadtbad, Freiraum für Jugendliche, Skaterplatz, Funcourt, etc.; Tools für Beteiligung, Einbindung und Netzwerk aufbauen)

2] Elterngespräche

(Vorträge für Eltern über aktuelle Themen; Kaffee- und Kuchenrunde für Eltern; Kleinstgruppe, fachl. Betreuung)

3] Amstetten besucht (Generationenübergreifend):

(Kinder/Schüler besuchen Pflegeheim, Senioren, generationsübergreifende Aktionen wie Lesepicknick, usw.);

besprach die gemeinsam erarbeiteten Maßnahmen, welche sich in kinderrelevante UNICEF sowie familien- und kinderfreundliche unterteilen.

Aus den Ergebnissen/Projektideen vom 1. WS, den beiden Umfragen und dem werden konkrete Maßnahmen formuliert. Diese werden im Gemeinderat beschlossen. Sobald der Beschluss gefasst ist, findet eine Begutachtung statt. Die Umsetzungsphase dauert 3 Jahre

Nun geht es um die Umsetzung der geplanten Maßnahmen, welche in den nächsten 3 Jahren erfolgen soll. Für den Austausch über die Projektumsetzung wurde ein regelmäßig stattfindender Stammtisch installiert. Der erste fand im August 2021 statt.

Als nächster Schritt werde die formulierten Projekte von einem Auditor begutachtet und im Gemeinderat im Herbst 2021 vorgelegt. Die Umsetzung der Maßnahmen zur familien- und kinderfreundlichen Gemeinde erfolgt in den nächsten drei Jahren. Weiters strebt die Kleinregion Ostarrichi - Mostland mit den Gemeinden Amstetten, Euratsfeld, Neuhofen/Ybbs, Oed-Öhling, Wallsee-Sindelburg, Winklarn und Zeillern das Qualitätssiegel „familien- und kinderfreundliche Region“ an.

Foto ©Stadtgemeinde Amstetten

Bildtext (vlnr): Bettina Mühlberger, Michaela Fellner, Lisa Asanger, Reinhard Aigner, Markus Brandstetter, Tanja Wesely, Helga Seibezeder, Sandra Brenner
hinten: Maria Gschwandegger, Christian Ludwig, Anja Stix

Kontakt:

Stadtamt der Stadtgemeinde Amstetten
Stabstelle für Öffentlichkeitsarbeit
Rathausstraße 1, 3300 Amstetten
Telefon 07472/601-241
Email: presse@amstetten.at